

# Klimaschutz – auf geht's!

**Themenabend mit vielen  
Impulsen und praktischen  
Handlungsmöglichkeiten**

**Donnerstag, 26. April 2018**

**19:00 Uhr**

**Pfarrheim St. Laurentius,  
Marktheidenfeld**

**Mit der Ausstellung  
Klimafaktor Mensch**

**des Landesamtes für Umwelt**

Eine Veranstaltung von BUND Naturschutz und Kath.  
Pfarrgemeinde Marktheidenfeld

Im Rahmen des Umweltbildungsprojektes  
Klima.Natur.Mensch 2018



## Programm:

### **Spirituelle Einstieg zum Jahrestag Tschernobyl**

Pfr. Hermann Becker, Ulrich Geißler

### **Impulsvortrag: Unsere ethische Verantwortung - aufgezeigt an der Enzyklika Laudato si**

Rainer Zöller, Pastoralreferent, aktives BN-Mitglied  
Waldbüttelbrunn

### **Runde Tische mit folgender Besetzung:**

- **Energieagentur Unterfranken e.V. &  
Klimaschutzmanagement Lkr. MSP**  
Ohne Wende im Kopf keine Energiewende: Ansatzpunkte für  
mehr Problem- & Lösungsbewusstsein zuhause und in der  
Schule
- **BUND Naturschutz Main-Spessart**  
Lebendige Gärten, Umweltbildung, Repair Cafés, Flächen-  
schutz und Biotoppflege - Bausteine zum Klimaschutz
- **Jonas Gampe, Permakulturdiesigner**  
Artenvielfalt und Klimaschutz durch Permakultur:  
Ökologisch, pflegeleicht und zugleich ertragreich gärtnern  
oder Landwirtschaft betreiben.
- **KDFB Zweigverein „Frauenkreis  
Marktheidenfeld“**  
Plastik: Segen oder Fluch? - Plastikflut, gefährliche  
Kunststoffe, Mikroplastik - was kann ich dagegen tun?
- **Projektgruppe „Energiebewusstes  
Marktheidenfeld“**  
Unser Klimataschenbuch mit vielen Anregungen für jeden  
Tag
- **Schulen können das!**  
Die Fair-Trade-Schulen Balthasar-Neumann-Gymnasium und  
Mittelschule präsentieren ihre Aktivitäten.
- **Vegetarierbund Marktheidenfeld**  
Klima-, Tier- und Gesundheitsschutz mit Messer und Gabel
- **Weltladen**  
"Fairer Handel schafft gutes Klima" - Klimaschutz bei  
Herstellung und Transport von fair gehandelten  
Importprodukten!

## Schlusswort

[www.main-spessart.bund-naturschutz.de](http://www.main-spessart.bund-naturschutz.de)

gefördert durch  
Bayerisches Staatsministerium für  
Umwelt und Verbraucherschutz

